

Betreff:

Jagd 2019/2020 Schwarzwild: Prämien und Lebendfalle

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

18.06.2020

Beratungsfolge:

Finanz- und Personalausschuss (zur Beantwortung)

02.07.2020

Status

Ö

Sachverhalt:

Für das Jagdjahr 01.04.2018 bis 31.03.2019 heißt es im Niedersächsischen Landesjagdbericht „Einen Rückgang der Jagdstrecke um knapp 20 Prozent gibt es beim Schwarzwild zu verzeichnen.“ [1,2]

Im Juni 2019 beschloss der Rat der Stadt Braunschweig mit der Maßnahme einer finanziellen Aufwandsentschädigung für erlegte Frischlinge unter 15 kg zur Reduktion von Schwarzwildbeständen beizutragen. Auch die Anschaffung einer Lebendfalle wurde beschlossen. [3]

Dazu haben wir folgende Fragen:

- Wie viel Schwarzwild wurde im Jagdjahr 01.04.2019 bis 31.03.2020 in Braunschweig erlegt, wie viele waren davon Frischlinge unterhalb 15 kg?
- In welcher Höhe sind Prämien für den Abschuss ausgezahlt worden bzw. stehen zur Auszahlung an?
- Welche Erfahrungen und Ergebnisse wurden mit dem Einsatz der mobilen Kastenfalle (Lebendfalle) von der Jägerschaft gemacht? Wir bitten, auch über Fehlfänge zu informieren.

Quellen:

[1] https://www.ljn.de/ueber_uns/aktuelles/news_artikel/news/landesjagdbericht-20182019-veroeffentlicht/

[2] https://www.ljn.de/fileadmin/dateien/ljn.de/News/19_10_LJB_2018_2019_web.pdf S. 35/36

[3] <http://www.presse-service.de/data.aspx/medien/203311P.pdf>

Anlagen:

keine